

Frühe Warnung

Beim ersten Hammer Unternehmertag stand das Controlling im Mittelpunkt

HAMM ■ Es mussten noch Stühle in den Saal geschleppt werden, damit alle Platz fanden beim ersten Hammer Unternehmertag im Kurhaus. Denn achtzig interessierte Unternehmer hatten sich zur Veranstaltung angemeldet, gekommen waren allerdings etliche mehr.

Die Organisatoren der Veranstaltung, Ehrengard Ohlendorf und Frank Beckschäfer von Beckschäfer & Partner, waren sehr zufrieden: „Wir können eigentlich gleich den nächsten Hammer Unternehmertag planen – für Herbst oder Frühjahr“, überlegt Ohlendorf laut. Zweimal jährlich soll die Veranstaltung dann stattfinden.

Ziel ist es vor allem, über Frühwarnsysteme für Unternehmen zu informieren. „Wir wollen auch kleineren und mittleren Betrieben zeigen, dass sie mit guter Software

ihr eigenes Controlling übernehmen können“, so Beckschäfer.

Vier Vorträge standen gestern auf dem Programm: Zunächst sprach Heinz Dieter Diekmann, Kreisvorsitzender der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung des Kreises Unna, über Unternehmenssanierung. Uwe Müller, Direktor der National-Bank Dortmund, zeigte auf, was eine Bank in Bezug auf Kreditwürdigkeit von Unternehmen erwartet. Über Forderungsmanagement sprach Friedrich Wiese von der Kanzlei Wiese & Partner, Franz Beckschäfer referierte über Frühwarnsysteme. In einer Pause konnten die Zuhörer sich dann praxisnah an Instrumenten zur Frühwarnerkennung demonstrieren lassen, was sie in den Vorträgen theoretisch gehört hatten.

■ amb



Franz Beckschäfer war einer der Organisatoren des Unternehmertages im Kurhaus. ■ Foto: Mroß